

Ludwig Fulda (1862-1939)

## Prokrustes

Wem ist Prokrustes nicht bekannt,  
Der Räuberfürst in Griechenland,  
Der Hauptbandit Prokrustes?  
Wer in der Zeit der Jugendjahr'  
5 Ein halbwegs guter Schüler war,  
Der weiß es oder – wußt' es.

Sein Gasthof war vom vierten Rang;  
Zwei Betten nur, eins kurz, eins lang,  
10 Besaß darin Prokrustes;  
Das Mittel, das er ausgedacht,  
Wollt' einer schlafen drin zur Nacht,  
Das war ein sehr robustes.

15 War groß der Ärmste von Statur,  
Den legt' ins kurze Bettchen nur  
Der schreckliche Prokrustes;  
Doch war er unansehnlich klein,  
Der kam ins lange Bett hinein,  
20 Und wer nicht wollt', der muß' es.

Dem Großen hieb er ab die Füß';  
War dessen Schicksal schon nicht süß,  
So renkte gar Prokrustes  
25 Dem Kleinen alle Glieder aus;  
Für diese beiden war's ein Graus,  
Doch ihm war eine Lust es.

Das trieb er so, bis Theseus kam  
30 Und arglos sich ein Zimmer nahm  
Im Gasthof des Prokrustes.  
Die Forscher sind sich nicht ganz klar,  
Ob's Juni oder Juli war;  
Vielleicht war auch August es.

35

Nun, dieses sei dahingestellt;  
Doch Theseus war ein kühner Held  
Und stärker als Prokrustes.  
Als der sein frevles Spiel begann,  
40 Da zog sein Schwert der tapfre Mann  
Und stieß ihm in die Brust es.

So endete der Bösewicht;  
Doch leider sind erhalten nicht  
45 Die Betten des Prokrustes;  
Für Wissenschaft und Forscherlist,  
Sowie für die Museen ist  
Ein schmerzlicher Verlust es.  
(223 words)

Quelle: <https://www.projekt-gutenberg.org/fulda/melodien/chap162.html>